

## Kann man im Weltraum rülpfen?



DEUTSCH-TO-GO.DE

Wenn wir zu schnell essen oder trinken, dann gelangt auch Luft mit in den Magen. Die Konsequenz: Die Nahrung liegt auf dem Boden des Magens und die leichtere Luft schwebt darüber. Wenn diese Luft dann entweicht, rülpst man oder man stößt auf, ein Geräusch, das man in Deutschland tunlichst vermeiden sollte, da es als unhöflich empfunden wird.

Im Weltall dagegen stellt die Schwerelosigkeit den menschlichen Körper auf den Kopf und auch Vorgänge innerhalb des Körpers werden beeinflusst. Da es unter Schwerelosigkeit kein Oben und kein Unten gibt, ist die verschluckte Luft mit dem schwebenden Mageninhalt gemischt und setzt sich folglich nicht im oberen Teil des Magens ab. Das macht also einen Rülpser wie auf der Erde unmöglich. Ein Rülpser im All würde nämlich aus Mageninhalt und Luft bestehen, eine etwas unappetitliche Geschichte. Deshalb stehen auf dem Speiseplan von Astronauten auch keine kohlenensäurehaltigen Getränke.

(143 Wörter)

(Ingrid Plank für [www.deutsch-to-go.de](http://www.deutsch-to-go.de) – in Anlehnung an: „Ist es wahr, dass man im Weltall nicht rülpfen kann?“, 11092018, Harenberg Kalender „Ist es wahr, dass ...“ 2018)